

PRESSEMITTEILUNG

28.04.2017

CDU WUNDERT SICH ÜBER DIE KEHRTWENDE DER FDP

In der gestrigen Ratsversammlung wurde über das neue Agrikulturprogramm der Landeshauptstadt Hannover abgestimmt. Eines der Ziele des Agrikulturprogramms ist es, dass zukünftig ausschließlich ökologisch arbeitende Landwirtschaftsbetriebe die Flächen der Landeshauptstadt bewirtschaften dürfen. Die FDP vollzog bei der Abstimmung eine Kehrtwende, über die die **CDU** nur staunen kann. „Für uns war es sehr überraschend, dass die FDP sich nun plötzlich für diesen Aspekt aussprach, obwohl dies vollkommen ihrem Wahlprogramm widerspricht“, so **Jens Seidel**, Fraktionsvorsitzender der **CDU** im Rat der Landeshauptstadt Hannover.

„Die **CDU**-Ratsfraktion tritt aus guten Gründen für konventionelle Betriebe ein und erwartet dies auch von den Liberalen“, mahnt **Seidel**. Gerade im landwirtschaftlich geprägten Flächenland Niedersachsen sei es wichtig, dass sowohl konventionell arbeitende Betriebe als auch Öko-Bauern die landwirtschaftlichen Gebiete nutzen können. „Wir fragen uns, wo der Gedanke der sozialen Marktwirtschaft, der seit jeher das Leitbild der FDP deutlich geprägt hat, geblieben ist“, wundert sich **Seidel**. Bei der gestrigen Debatte zum neuen Agrikulturprogramm Hannovers habe die FDP eine erstaunliche Kehrtwende hinsichtlich ihrer Werte und Ideale vollzogen, so **Seidel**.

Auch **Maximilian Oppelt**, umweltpolitischer Sprecher der **CDU** im Rat, macht sich Sorgen um das Verhalten der hannoverschen FDP. „Die FDP war für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt stets ein Garant für die Wahrung der wirtschaftlichen Interessen – gerade auch der ‚kleinen Leute‘. Wo ist diese Sicherheit für die Bürger geblieben?“

„Die FDP hat gestern erneut gezeigt, wie leicht sie in ihrer Meinung umfällt und ihre eigenen Wahlversprechen ad absurdum führt“, ärgert sich **Seidel**. Die **CDU**-Ratsfraktion wird weiterhin beobachten, wie die FDP wie ein Fähnchen im Wind weht und ihre Meinung je nach Laune ändert, um die fragile Ampelkoalition weiterhin aufrechterhalten zu können.

Kontakt: Jens Seidel, Fraktionsvorsitzender der CDU-Ratsfraktion, Tel.: 0151 – 40 400 463 und Maximilian Oppelt, umweltpolitischer Sprecher der CDU-Ratsfraktion, Tel.: 0177 – 31 86 752



CDU RATSFRAKTION
HANNOVER